

Ein Stück Erfahrung

Durch's Warten wird der Tag erst lang,
die Wochen dehnen sich hinaus,
die Jahre werden Ewigkeiten!
Die Hoffnung bleibt im guten Klang,
die Fantasie, in Saus und Braus,
will uns zum Quatsch verleiten.

Die Wege werden plötzlich Ziele,
am Ende wird schon alles gut –
das sagen wir uns froh voraus.
Beim Warten wachsen die Gefühle,
es kocht schon heimlich unser Blut –
am Faden beißt die kleine Maus!

Im Traum sind ferne Strände golden,
wir blähen uns're Segel groß,
und sehnen uns, ganz ohne Zorn.
Dann wissen wir nicht was wir wollten:
Erreichtes lässt uns nicht mehr los
und statt der Rose wächst ein Dorn!

Doch zwischenzeitlich ist geschehen,
daß wir aktiv und strebsam waren!
Das Wünschen hat uns Tag und Nacht,
durch unser'n Fleiß und unser Flehen,
gespannt vor einen schweren Karren,
ein Stück Erfahrung eingebracht...

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)